

**Titel der Drucksache:**  
**Lage der lokalen Einzelhändler/innen in Erfurt**

**Drucksache**

**0383/21**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.03.2021	öffentlich
Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Digitalisierung	14.04.2021	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein,

die Corona-Pandemie stellt die Einzelhändler/innen in Erfurt vor große Herausforderungen. Aktuell nehmen viele Einzelhändler/innen an der Aktion "Ohne uns stirbt Erfurt" (Anlage 1) teil um auf die existenzgefährdende wirtschaftliche Situation der Unternehmer\*innen und die daraus resultierenden Konsequenzen für den Wirtschafts- und Touristikstandort Erfurt aufmerksam zu machen.

Ich erlaube mir daher folgende Fragen:

1. Gibt es eine Aufstellung durch die Wirtschaftsförderung oder die übrige Stadtverwaltung aus der hervorgeht, wie viele der Einzelhandelsgeschäfte inhabergeführt, Großunternehmen (sogenannte "Ketten") oder Franchisenehmer/innen sind (Bitte auflisten)?
2. Wurde seitens der Wirtschaftsförderung eine Bestandsaufnahme ermittelt, die die Umsetzung des Onlinehandels, besonders die der inhabergeführten Einzelhandelsgeschäften, in Erfurt erfasst hat und so Rückschlüsse auf die quantitative und qualitative Aufstellung des Einzelhandels in Erfurt zulässt?
3. Ist der Wirtschaftsförderung bekannt, welche Umsatzeinbußen die Einzelhändler/innen aufgrund der Corona-Pandemie verzeichnen und welche Einzelhändler/innen besonders gut oder schlecht mit der Schließung des Ladengeschäfts zurechtkommen?

Anlagenverzeichnis

Beispielbild – Anlage 1

---

03.03.2021, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

---